

Auszug aus dem Mitteilungsblatt der Technischen Universität Graz

vom 19. Jänner 2022

Die Technische Universität Graz bemüht sich aktiv um Vielfalt und Chancengleichheit. Bei der Personalauswahl dürfen Bewerberinnen und Bewerber aufgrund des Geschlechts, der ethischen Zugehörigkeit, der Religion oder der Weltanschauung, des Alters oder der sexuellen Orientierung nicht benachteiligt werden (Antidiskriminierung).

Menschen mit Behinderung und entsprechender Qualifikation werden ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen.

Die Technische Universität Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils, insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und lädt deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung ein. Bis zur Erreichung eines ausgewogenen Zahlenverhältnisses werden bei gleicher Qualifikation Frauen vorrangig aufgenommen.

Allgemeine Voraussetzungen: Die Beherrschung der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift in dem für die jeweilige Verwendung erforderlichen Ausmaß. Reisekosten, die im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren entstehen, werden von der TU Graz nicht ersetzt.

71.1 Ausschreibung freier Stellen für das wissenschaftliche Universitätspersonal

Fakultät für Maschinenbau und Wirtschaftswissenschaften

Universitätsassistent*in mit Doktorat für 2,5 Jahre, 40 Stunden/Woche, voraussichtlich ab 1. März 2022, am Institut für Festigkeitslehre.

Aufgaben der Position:

Die ausgeschriebene Stelle ist am Institut für Festigkeitslehre angesiedelt. Unser Forschungsschwerpunkt liegt auf der mesoskopischen und skalenübergreifenden Modellierung von Plastizität, Schädigung und Versagen. Dabei stehen insbesondere die dynamischen Mikrostruktur-Eigenschaftsbeziehungen im Fokus.

Für unser Team suchen wir eine*n Universitätsassistent*in mit Doktorat, der*die Institutsleitung beim Aufbau einer Forschungsgruppe im Bereich der mesoskopischen Simulation von Kristalldefekten und der datenbasierten Modellbildung unterstützt.

- Mitaufbau von Methoden der Datenanalyse und des maschinellen Lernens am Institut für Festigkeitslehre, insbesondere zur Analyse von diskreten Versetzungsdynamik und zur Ableitung von Modellen für die Kristallplastizität.
- Forschung an mikrostrukturbasierten Einkristallmodellen für metallische Werkstoffe.
- Selbständige Abhaltung der Vertiefungsvorlesung Mikromechanik sowie das Einbringen spezifischer Beiträge in weiteren Vertiefungsvorlesungen und Programmierlabors.
- Mitarbeit an Forschungsanträgen sowie eigenständige Einreichung dieser.
- Beteiligung an der allgemeinen Instituts- und Lehrorganisation

Aufnahmebedingungen:

- Abgeschlossenes Doktoratsstudium Ingenieurwissenschaften, Materialwissenschaften, Mathematik, Physik oder vergleichbare Studienrichtung

Gewünschte Qualifikationen:

- Hervorragende wissenschaftliche Qualifikation im Bereich der Materialforschung mit Schwerpunkt in Simulation und Modellbildung
- Erste Erfahrungen mit maschinellem Lernen
- Nachgewiesene Fähigkeit, kreative eigene Forschung zu betreiben
- Bereitschaft zur Einwerbung von Drittmitteln (FWF, FFG, CDG, EU)
- Engagement in der universitären Lehre
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse
- Bereitschaft zu internationalen Dienstreisen

Gehalt:

Wir bieten ein Jahresbruttogehalt auf Basis Vollzeit von mindestens € 56.861,-, Überzahlung je nach Qualifikation und Erfahrung möglich.

Kontakt:

Bewerbung, Lebenslauf und weitere Unterlagen sind unter genauer Bezeichnung der Stelle bzw. der Kennzahl an die Technische Universität Graz, Dekan der Fakultät für Maschinenbau und Wirtschaftswissenschaften, Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Franz Haas, Inffeldgasse 23/I, 8010 Graz, (vorzugsweise elektronisch an dekanat.mbww@tugraz.at) zu richten und müssen bis spätestens Ende der Bewerbungsfrist einlangen.

Ende der Bewerbungsfrist: 9. Februar 2022

Kennzahl: 3040/22/002

Der Dekan: Haas